



**Anfragen zum Plenum Zum Plenum am 17.06.2020  
– Auszug aus Drucksache 18/8539 –**

**Frage Nummer 32  
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordneter  
**Dr. Wolfgang  
Heubisch**  
(FDP)

Ich frage die Staatsregierung, wann wird endlich der Onlineantrag für das Stabilisierungsprogramm für Spielstätten sowie nichtstaatliche Kunst- und Kultureinrichtungen auf finanzielle Corona-Hilfen, die bereits im Ministerratsbericht am 21. April 2020 sowie in der Pressemeldung des Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst am 15. Mai 2020 angekündigt wurden, zur Verfügung stehen, inwieweit die Staatsregierung die Aussage teilt, dass, je länger keine Hilfen bei oben genannten Einrichtungen ankommen, diese in immer stärkere, existenzielle Nöte geraten, und wie die Staatsregierung die Kooperation mit der Bundesebene bezüglich der Corona-Hilfen für Kunst- und Kultureinrichtungen beurteilt (bitte genaue Erläuterung in welcher Form die Kooperation abläuft)?

**Antwort des Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst**

Das Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst stimmt derzeit unter Berücksichtigung der konkreten Brancheninteressen sowie der kürzlich veröffentlichten Förderprogramme des Bundes eine sachgerechte und möglichst effiziente Umsetzung des Stabilisierungsprogramms für Spielstätten im Kulturbereich ab. Für eine gezielte Abstimmung der Hilfsprogramme auf Landes- und Bundesebene steht Herr Staatsminister Bernd Sibler als Vorsitzender der Kulturministerkonferenz auch in direktem Austausch mit der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.